

04.08.2015 – Nr. 16

Nächste Station des ADAC Junior Cup powered by KTM führt in die Niederlande



- Fünftes Rennen 2015 im Rahmen der Superbike*IDM auf dem TT Circuit Assen
- Dirk Geiger, Maximilian Sohnius und Toni Erhard im Kampf um die Spitze
- Niederländische Gaststarter stocken Feld auf 46 Piloten auf

München/Assen. Am kommenden Wochenende (7. bis 9. August) startet der ADAC Junior Cup powered by KTM mit dem fünften Rennen 2015 auf dem niederländischen Grand-Prix-Kurs in Assen in die zweite Saisonhälfte. Nach dem Höhepunkt im Rahmen des GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland auf dem Sachsenring reisen die 25 permanenten Starter in die Niederlande, wo sie von 21 Gaststartern des niederländischen KTM RC 390 Cups begleitet werden.

Wie am dritten Rennwochenende der Saison werden die niederländischen Gastfahrer zwar an der Seite der ADAC Junior Cup powered by KTM Piloten starten, sind in der beliebten deutschen Nachwuchsserie aber nicht preis- und punktberechtigt, sondern fahren auf dem Traditionskurs ihre eigene Meisterschaft aus.

Am Freitag, den 7. August beginnt das fünfte Rennwochenende der Saison um 15:20 Uhr mit dem 30-minütigen Freien Training. Wie gewohnt wird in zwei Qualifyings am Samstag um 10:00 und 14:05 Uhr die Startaufstellung des ADAC Junior Cup powered by KTM entschieden, bevor am Sonntag um 15:05 Uhr das Rennen über 12 Runden auf dem TT Circuit Assen beginnt.

Dank MotoGP gut vorbereitet

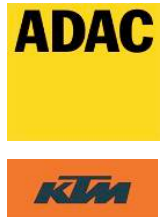
„Die Strecke in Assen kenne ich wie so viele andere Kurse im Kalender noch nicht. Ich bin dort noch nie gefahren, aber da die MotoGP jedes Jahr auf dem Kurs fährt, habe ich zumindest schon eine ziemlich gute Vorstellung des Layouts und Verlaufs der Strecke“, erklärt Dirk Geiger (13, Mannheim), der aktuell Führende im ADAC Junior Cup powered by KTM.

Wie vor der Mehrzahl der anderen Rennwochenenden will sich der Rookie und Förderpilot der ADAC Stiftung Sport mit Videos auf den TT Circuit einstimmen und vor Ort dann versuchen, sich so schnell wie möglich zurecht zu finden. „Ich hoffe, dass ich es wieder unter die Top-Drei schaffen kann“, sagt Geiger, der in dieser Saison in bisher jedem Rennen auf den Rängen eins und zwei landete und trotz 28 Punkten Vorsprung noch nicht an den Titel denken will.

Sein Rookie-Kollege Toni Erhard (14, Schwarzenberg) fuhr auf dem Sachsenring dank Heimvorteil und Training auf das Podest, steht in Assen aber wie Geiger erneut auf Neuland. „Ich kenne die Strecke noch nicht und plane mich gut darauf vorzubereiten“, verspricht der 14-Jährige, der neben Videos auch den Streckenplan studieren will. „Direkt nach dem Rennen auf dem Sachsenring habe ich in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben noch einmal trainiert. Außerdem führe ich mein Fitnesstraining fort und versuche damit auch für den Rest der Saison konditionell gut drauf zu sein.“

TT Circuit mit hohen Ansprüchen

Im Vergleich zu seinen Rookie-Kollegen kennt sich Maximilian Sohnius (15, Hausham) bereits in Assen aus. Der aktuell Zweite im ADAC Junior Cup powered by KTM 2015 bestreitet sein drittes Jahr im ADAC Junior Cup powered by KTM. „Die Strecke ist sehr, sehr anspruchsvoll, sehr lang und dazu braucht man viel fahrerisches Können, um dort an der Spitze zu fahren“, verrät er.



Sohnius fühlt sich noch aus einem anderen Grund bestens für das Rennwochenende gerüstet. „Ich bin vor ein paar Wochen die niederländische Meisterschaft auf dem TT Circuit in Assen mitgefahren und wurde auf diesem Kurs Dritter. Damit gehe ich natürlich motiviert an dieses Wochenende heran und fühle mich richtig gut vorbereitet“, sagt der 15-Jährige, der seine 62 Punkte in der Gesamtwertung gern ausbauen und Boden auf Geiger gutmachen will.

Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Be on Pole

Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail:

kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport